



POSTANSCHRIFT Bundesministerium der Finanzen, 11016 Berlin

**Nur per E-Mail**

Oberste Finanzbehörden  
der Länder

HAUSANSCHRIFT Wilhelmstraße 97  
10117 Berlin  
TEL +49 (0) 30 18 682-0

E-MAIL [poststelle@bmf.bund.de](mailto:poststelle@bmf.bund.de)

DATUM 18. November 2015

BETREFF **BMF-Schreiben zu den Anwendungsfragen zu § 55 Abs. 4 InsO vom 20. Mai 2015;  
Zweifelsfragen zur zeitlichen Anwendung der Grundsätze des BFH-Urteils vom  
24. September 2014 - V R 48/13 -**

BEZUG TOP 12 der Sitzung AO III/2015;  
BMF-Schreiben vom 22. Oktober 2015  
- IV A 3 - S 0550/10/10020-05 -

GZ **IV A 3 - S 0550/10/10020-05**

DOK **2015/1037464**

(bei Antwort bitte GZ und DOK angeben)

Unter Bezugnahme auf das Ergebnis der Erörterungen mit den obersten Finanzbehörden der Länder wird im BMF-Schreiben vom 20. Mai 2015 (BStBl I S. 476) nach der Rz. 53 folgende Rz. 54 angefügt:

**„V. Übergangsregelung hinsichtlich der Rechtswirkungen des BFH-Urteils vom 24.9.2014 - V R 48/13 - BStBl 2015 II S. 506**

- 54 Die in diesem Schreiben entsprechend den Rechtsgrundsätzen des BFH-Urteils vom 24.9.2014 - V R 48/13 - BStBl 2015 II S. 506 in Rz. 9 bis 23 getroffenen Regelungen sind erstmalig auf Besteuerungstatbestände in Steuerfällen anzuwenden, bei denen die Sicherungsmaßnahmen vom Insolvenzgericht nach dem 31.12.2014 angeordnet wurden. Wurden die Sicherungsmaßnahmen vom Insolvenzgericht vor dem 1.1.2015 angeordnet, sind in diesen Fällen die Regelungen in Rz. 11 bis 19 des BMF-Schreibens vom 17.1.2012 - IV A 3 - S 0550/10/10020-05 - weiterhin anzuwenden.“

Seite 2 **Dieses Schreiben wird im Bundessteuerblatt Teil I veröffentlicht.**

**Im Auftrag**

Dieses Dokument wurde elektronisch versandt und ist nur im Entwurf gezeichnet.